

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

# Der alte Nazi on den jungen Nazi.

Heiteres Vortragsgedicht von S. H.

Mei Bua, jetzt hab' i g'werkt und g'schafft,  
 Hab's Guat vermehrt und Geld derrafft,  
 Bierz'g Jahr' lang — is a hübsche Zeit —  
 Nimm du jetzt über und sei gescheidt!  
 I möcht dir richtig übergeb'n,  
 Da muasz ma Grundsätz' hab'n im Leb'n,  
 Sonst kannst net richti' hausen,  
 Sonst tean di' d' Leut bloß lausen.  
 Am längsten, woast, wäht ehrli',  
 Doch is's mit dem net g'fährli':  
 Am Anfang freili' muasz man's sein,  
 San's d' Leut erst g'wohnt, gilt a der Schein.  
 Mit Stadtleut' stell' di stets saudumm,  
 Auf die Weiß' kriegst es alli rum.  
 Sö sag'n: „Der g'scherte Bauer“ —  
 Und du bist doch der schlauer'.  
 Beim Advokaten und am G'richt  
 Sagst hochdeutsch: „Nein, das weiß ich nicht!“  
 Beim Jagdherrn aber aus der Stadt  
 Woast stets, was 's Wild für Schaden  
 g'macht hat.

Verlang' net z'weng — a große Zahl!  
 Denn z'ruckgeh' kann man allemal.  
 Dös g'freut die Herrn, sie lob'n di' dann:  
 „Der Nazi is a Ehrenmann!“  
 Mit Juden fang' erst's Handeln o',  
 Wennst g'wiß bist, daß man f' b' . . . ko',  
 Da mach dir nur koa G'wissen,  
 Denn sonst bist du der B' . . . .  
 Dös woast, kimmt wo a Arzt in's Haus,  
 Da gibts aa bald an Leichenschmaus.  
 Drum — laß dö Dökter lausa,  
 Dös Geld kannst selm verkausa.  
 Ja, mirk dir's, d' Welt is elend schlecht,  
 Schau auf, schau um und hüat' di' recht,  
 Du muaszt a Nazi wern, Nazi'  
 Und 's Verjerl drauf hoast Nazi.  
 Mit Dummheit fangt die G'scheidt-  
 heit o,  
 Drum mach' die größte glei als Mo':  
 Und heirat' dir a Föstü (Feste)  
 Mit recht viel Geld: Dös tröft' di!“

## Zum Zeitvertreib.

### Rätsel.

Mit A gewahrst du's wohl im Garten,  
 Wenn wild des Herbstes Stürme wehn,

Mit O magst du's im Lenz erwarten,  
 Es kündet frohes Auferstehn.

uazffG 'uazffz : b u n | g | j | n z

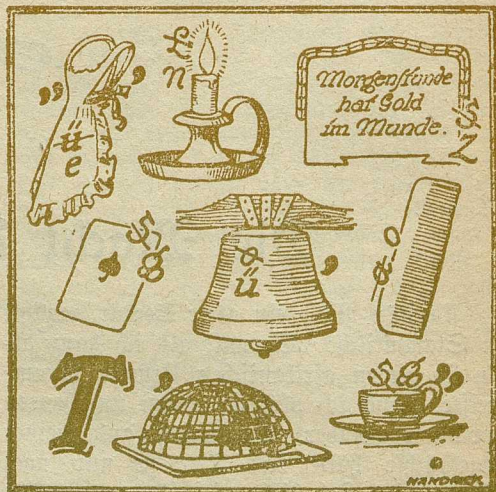
### Besuchskarten-Rätsel.

Rudi B. C. Hosse,  
 Bautzen

Wer den Beruf wissen will, den obiger  
 Inhaber der Besuchskarte ausübt, hat die  
 Aufgabe, sämtliche Buchstaben umzustellen.

azffjleguagngndvffz : b u n | g | j | n z

### Bilderrätsel.



zffz azffjleguagngndvffz : b u n | g | j | n z